

276563-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Umbaumaßnahme Waldkompetenzzentrum Heidhof, hier: TGA Fachplanung
OJ S 91/2024 10/05/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband Ruhr

E-Mail: vergabe@rvr.ruhr

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umbaumaßnahme Waldkompetenzzentrum Heidhof, hier: TGA Fachplanung

Beschreibung: TGA- Fachplanungsleistung: Umbaumaßnahme Waldkompetenzzentrum Heidhof

Kennung des Verfahrens: 78a4c319-0cc8-4be1-912a-63271bb46f53

Interne Kennung: V-2024-0063

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Waldkompetenzzentrum Heidhof Zum Heidhof 25

Stadt: Bottrop-Kirchhellen

Postleitzahl: 46244

Land, Gliederung (NUTS): Bottrop, Kreisfreie Stadt (DEA31)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5PY13434L7H Eine Angebotsabgabe ist ausschließlich in elektronischer Form zulässig. Schriftliche Angebote können nicht gewertet werden. Zuschlagskriterien: 40 % Honorarangebot 60% Präsentation / Fachliche Qualifikation und Erfahrung des Projektleiters und des übrigen Projektteams Aus Gründen der Transparenz und Gleichbehandlung findet die laufende Kommunikation über das Vergabeverfahren ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes (VMP) Metropole Ruhr statt. Andere Wege der Kommunikation sind ausgeschlossen. Wir empfehlen Ihnen eine freiwillige Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr.

Diese bietet Ihnen den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Teilnahme-/Vergabeunterlagen oder über Antworten zum Verfahren informiert werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Teilnahmeantrages/Angebotes ist eine Registrierung zwingend. Das Angebot ist kostenlos zu erstellen. Die Angebotserstellung wird nicht vergütet. Verfügen mehrere Angebote gleichzeitig über den identischen, niedrigsten Preis wird derjenige Bieter, der den Zuschlag erhält, im Vieraugen-Prinzip ausgelost. Bieter haben einen Bewertungspreis anzugeben, der neben dem vom Auftraggeber an den Bieter zu zahlenden Nettoangebotspreis auch die vom Auftraggeber zu tragende Umsatzsteuer und zwar unabhängig von der jeweils bestehenden persönlichen Steuerschuld umfasst.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Umbaumaßnahme Waldkompetenzzentrum Heidhof, hier: TGA Fachplanung
Beschreibung: TGA- Fachplanungsleistung: Umbaumaßnahme Waldkompetenzzentrum Heidhof
Interne Kennung: V-2024-0063

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Waldkompetenzzentrum Heidhof Zum Heidhof 25
Stadt: Bottrop-Kirchhellen
Postleitzahl: 46244
Land, Gliederung (NUTS): Bottrop, Kreisfreie Stadt (DEA31)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist eine Erklärung eines in der EU bzw. im EWG zugelassenen Versicherungsunternehmens einzureichen, mit dem dieser bescheinigt, dass der Bieter - spätestens im Auftragsfall - über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügt, die den folgenden Voraussetzungen genügt: Die

jährlichen Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall müssen mindestens betragen: Für Personenschäden 3,0 Mio. EUR (jährlich mind. 2-fach maximiert) Für Sonstige Schäden 2,0 Mio. EUR (jährlich mind. 2-fach maximiert) Der Nachweis ist je Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Alternativ kann der Nachweis über eine Projektversicherung für die gesamten Planungs- und Beratungsleistungen der Bietergemeinschaft explizit für dieses Projekt in gleicher Höhe erfolgen. -Mit dem Angebot ist der Umsatz mit vergleichbaren Leistungen (LP 1-9 TGA-Planung) anzugeben, den der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erwirtschaftet hat (2021-2023). Mindestanforderung ist ein mittlerer Umsatz von 500.000 EUR.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung
Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß
Eigenerklärung 521 EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mit dem Angebot mittels
Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 523 EU - Eigenerklärung zur
Korruptionsvorbeugung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß
beigefügtem Vordruck

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gemäß Eigenerklärung. Mindestanforderung an die
Eignung eines sich bewerbenden Unternehmens ist der Nachweis der Befähigung und
Erlaubnis zur Berufsausübung, belegt durch Kopie der Kammereintragung, Berufszulassung,
Zeugnisse etc. - Ingenieur für Technische Gebäudeausrüstung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung
Bietergemeinschaften (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß
Formblatt 531 EU - Eigenerklärung Unteraufträge (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung
vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 532 EU -Anzugeben mit dem Angebot ist für die letzten
drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020-2023) der jeweilige Personalbestand im
jährlichen Mittel. Maßgeblich sind Mitarbeiter in Vollzeit, inkl. (mitarbeitende) Büro-Inhaber/
Geschäftsführer; Teilzeitkräfte sind in Vollzeitäquivalente entsprechend umzurechnen; ohne
Praktikanten und Aushilfen. Mindestanforderung ist eine Personalstärke von mindestens drei
Mitarbeitende; hiervon müssen mindestens zwei Mitarbeiter den Nachweis der Befähigung
und Erlaubnis zur Berufsausübung erfüllen. -Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden
Referenzen gem. §46 Abs. 3 Nr. 1 VgV mit vergleichbaren Leistungen bis zu der
Leistungsphase gewertet, welche innerhalb der letzten fünf Jahren ab Fristende zur
Einreichung der Angebote abgeschlossen wurde. Als vergleichbare Leistungen werden die
Planung und Bauaufsicht von Neubau- bzw. Sanierungsmaßnahmen für Objekte des Bereichs
"Kulturbauten" (Ausstellungsgebäude) oder Büro-, Verwaltungsgebäude gem. Anlage 10
Objektliste der HOAI 2021 im Leistungsbild der Objektplanung Gebäude und Innenräume mit
Baukosten (KG 300-400) von jeweils mind. 1,5 Mio. EUR netto, deren Planungsanforderungen
zur Technischen Ausrüstung mindestens HZ II (Anlagengruppen 1-5) bzw. III (Anlagengruppe
8) entsprechen, angesehen. Es sind - mindestens eine Referenz im Bereich der Konzeption,

Entwurfs- und Genehmigungsplanung (Lph 1-4) von Neubau- oder Sanierungsmaßnahmen für Objekte des Bereichs "Kulturbauten (Ausstellungsgebäude)" oder Büro-, Verwaltungsgebäude gem. Anlage 10 Objektliste HOAI 2021 und - mindestens eine Referenz Bereich der Ausführungsplanung und Realisierung (Lph 5-8) von Neubau- oder Sanierungsmaßnahmen für Objekte des Bereichs "Kulturbauten (Ausstellungsgebäude)" oder Büro-, Verwaltungsgebäude gem. Anlage 10 Objektliste der HOAI 2021. nachgewiesen werden. Sofern eine Referenz angegeben wird, die vergleichbare Leistungen im o.g. Sinne betreffen, die sich mindestens über die Lph 1-8 erstrecken, genügt diese.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PY13434L7H/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PY13434L7H>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PY13434L7H>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/06/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert. Siehe Vergabebedingungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/06/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung

Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß

Eigenerklärung 521 EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 523 EU - Eigenerklärung zur

Korruptionsvorbeugung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß beigefügtem Vordruck

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein
Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband Ruhr

Registrierungsnummer: keine Angaben

Postanschrift: Kronprinzenstraße 35

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45128

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@rvr.ruhr

Telefon: 004920120690

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband Ruhr

Registrierungsnummer: keine Angaben

Postanschrift: Kronprinzenstraße 35

Stadt: Essen
Postleitzahl: 45128
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@rvr.ruhr
Telefon: 004920120690

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: keine Angaben
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: 0049221147-3045

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband Ruhr
Registrierungsnummer: keine Angaben
Postanschrift: Kronprinzenstraße 35
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45128
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@rvr.ruhr
Telefon: 004920120690

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilhabeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9f82347f-edda-4548-b386-e8274b25ea3c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/05/2024 09:02:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 276563-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 91/2024

Datum der Veröffentlichung: 10/05/2024